

3. MATINEE IM CHRISTKATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEHAUS OLTEN 26. MAI, 10.30 UHR

SARASTRO-QUARTETT & NICOLAS CORTI, VIOLA

EINTRITT

ERWACHSENE FR.25.-MITGLIEDER FR. 20.-STUDIERENDE FR.15.-KINDER GRATIS

3. MATINÉE 2013 SARASTRO-QUARTETT

Felix Weingartner, 1863 in Zadar geboren, wirkte als Dirigent, Komponist, Pianist und Schriftsteller. Nach Mannheim Berlin und München, prägte er anfangs des letzten Jahrhunderts das Wiener Musikleben. Ende der 20er Jahre wurde Basel das Zentrum seines vielseitigen Wirkens. 1942 starb er in Winterthur. Neben Kammermusik und Liedern, veröffentlichte er 7 Sinfonien und 2 Opern.

Anerkdote: Auf die Frage, nach den richtigen Tempi für die Fünfte von Beethoven antwortete Weingartner: Herr Kollega, sonntags spiele ich die Fünfte im Musikverein. Da werden Sie die richtigen Tempi hören. (Wipikedia)



Das Sarastro Quartett wurde 1994 in Winterthur gegründet. In zahlreichen Konzerten in der Schweiz und im Ausland verwirklicht es seither sein Hauptanliegen: Eine Programmgestaltung mit Bezügen der Werke oder ihrer Komponisten untereinander - und eine Wahl von Konzertorten, welche die Verbundenheit zwischen Interpreten und Publikum begünstigen.

Inzwischen arbeitet das Quartett mit dem deutschen Label "cpo" (erste Gesamtaufnahme der Kammermusik für Streicher von Felix Weingartner) sowie mit dem argentinischen Label "Tradition" zusammen, letzteres veröffentlichte 2006 die Streichquartette von Constantino Gaito als "Welt - Ersteinspielung".

Die schweizerische Kammermusik liegt dem Sarastro Quartett besonders am Herzen. So initiierte das Ensemble 2002 die Schweizer Kammermusiktage Schloss Lenzburg, an denen es mehrheitlich Werke schweizerischer Komponisten aufführte, namentlich des 20. Jahrhunderts, immer wieder auch Uraufführungen.

Nicolas Corti studierte am Konservatorium Zürich Viola bei Ottavio Corti. Danach folgte ein Studienaufenthalt bei Emanuel Vardi in New York (Solo-bratschist im NBC Orchester unter A. Toscanini).

15 Jahre wirkte er im Collegium Musicum Zürich unter Paul Sacher. 1982 gründete er das Amati Quartett, das sich international einen Namen machte. Seit 1996 hat Corti eine Professur für Viola und Kammermusik an der Musikhochschule Zürich. Seit 2005 Solobratschist im Musikkollegium Winterthur.

PROGRAMM 26, MAI 2013

FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY 1809-1847

STREICHQUINTETT NR. 2 IN B-DUR OP.86
ALLEGRO VIVACE
ANDANTE SCHERZANDO
ADAGIO E LENTO
ALLEGRO MOLTO VIVACE

FELIX WEINGARTNER 1893-1942

STREICHQUINTETT C-DUR OP. 40
ALLEGRO CON BRIO
TEMPO DI MINUETTO
RECITATIVO - TEMA CON VARIAZIONI
ALLEGRO MARCATO E DECISO



SARASTRO-QUARTETT: RALPH ORENDAIN, ROMAN CONRAD, VIOLINEN; HANNA WERNER-HELFENSTEIN, VIOLA; REBECCA FIRTH: VIOLONCELLO: DAZU: NICOLAS CORTI: VIOLA

27. JANUAR
ANTON KUDRYAVTSEV
GITARRE

LATEINAMERIKANISCHES

PROGRAMM:

BARRIOS - VILLA LOBOS -

PONCE - PEREIRA - PIAZZOLLA

17. MÄRZ

H. KOUZMANOV BF

VIOLONCELLO

M. WÜTHRICH-SAVICEVIC

KLAVIER

BRAHMS

SONATE OP 38 E MOLL

RACHMANINOV

SONATE OP 19 G MOLL

26. MAI

SARASTRO QUARTETT & NICOLAS CORTI MENDELSSOHN

STREICHQUINTETT OP 8 B DUR

WEINGARTNER

STREICHQUINTETT OP 40 C DUR

22. SEPTEMBER

DANIEL LAPPERT FLÖTE

JINKI KANG KLAVIER

FAURÉ FANTASIE OP 74 POULENC SONATE





Flügel: Steinway&Sons Pianotechnik Frei, Olten

Wir danken Blumen Fleischli, Wangen für die Blumen, sowie unseren Sponsoren für ihre Unterstützung



